

Die von Widmer Rail Services für Einsätze in der Schweiz angepasste 1042 041 bei einer Testfahrt Sursee – Rothenburg in Oberkirch (Foto: M. Rellstab, 4. April 2014).

sitionen stets beide Speisewagen geöffnet. Mit dieser Konzeptänderung ist der Umsatz in den betroffenen Zügen um 15 Prozent gestiegen. (mr)

### Ae 1042 auf Probefahrt

Am 4. April begannen die Probefahrten mit der ersten ehemaligen ÖBB-Lokomotive der Reihe 1042, die Widmer Rail Services übernommen hat. Am ersten Tag wurden auf der Strecke Sursee – Rothenburg das korrekte Funktionieren der Schweizer Zugsicherung überprüft und Bremsversuche unternommen. Vom 8. bis zum 11. April (nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe) standen unter anderem Anhubmessfahrten im Raum Selzach sowie Magnetfeldmessungen in Trimbach auf dem Programm. (mr)

### Definitiv kein Gateway Limmattal

Die SBB verzichten auf den Bau eines grossen Umschlagterminals für den Kombinierten Verkehr im Limmattal. Das laufende Plangenehmigungsverfahren wird eingestellt. Hingegen soll die seit sieben Jahren bestehende Umschlaganlage auf dem Areal des Rangierbahnhofs Limmattal, die die regionalen Bedürfnisse abdeckt, erweitert werden, damit sich dort in Zukunft bis zu 300 Umschläge pro Tag abwickeln lassen. Die SBB werden in den nächsten Monaten ein Ausbauprojekt erarbeiten. (sbb)

### Provisorischer Spurwechsel für die Trogener Linie in St. Gallen

Die Meterspurstrecke St. Gallen – Trogen der Appenzeller Bahnen weist im Stadtgebiet bis zur Haltestelle Schülerhaus zwei Gleise auf. Weil beim Spisertor ein Strassenkreisel gebaut wird, steht dort seit 14. März vorübergehend nur ein Gleis zur Verfügung. Um den stadtauswärts fahrenden Zügen nach dem Engpass den Wechsel auf das richtige Gleis zu ermöglichen, wurde auf Seite Trogen extra eine Weichenverbindung eingebaut. Auf Seite St. Gallen besteht im Burggraben bereits ein geeigneter Spurwechsel. (dwid)

### Mit Schwung über den Rhein

Eine aussergewöhnliche Extrafahrt fand am 22. März auf der Museumsbahnstrecke von Etwilen nach Ramsen statt. Der von einer Chartergruppe gemietete, aus Winterthur kommende Elektrotriebwagen BDe 3/4 43 der Eurovapor Sulgen fuhr ab dem Bahnhof Etwilen mit Schwung über die nicht elektrifizierte Strecke bis auf die Rheinbrücke bei Hemishofen. Nach einem Aussichtshalt fuhr von Hemishofen her die Em 3/3 18814 der Museumsbahn an den Triebwagen und schleppte ihn nach Ramsen. (behr)

### Umbau in Château-d'Oex

Die Montreux – Berner-Oberland-Bahn (MOB) erneuert derzeit den Bahnhof Château-d'Oex. Aus der Station mit vier Durchgangsgleisen wird eine dreigleisige Anlage mit



Haus- und Mittelperron. Eine neue, zentrale Personenunterführung erschliesst den Mittelperron mit je einer Treppe und Rampe; sie führt auch auf den weiter unten gelegenen Bahnhofvorplatz. Dank der erweiterten Nutzlänge der Gleise können in Zukunft

Züge mit bis zu neun Wagen kreuzen. Daneben gibt es in Zukunft noch drei statt vier, dafür etwas längere Abstellgleise. Eines wird mit einer Halle überdeckt, in der der in Château d'Oex stationierte Fahrleitungszug Platz findet. (lüt)

Rechts: Nachdem der Be 4/8 32 den eingleisigen Engpass beim Spisertor passiert hat, wechselt er in der Linsenbühlstrasse über die eigens eingebaute Weichenverbindung auf das richtige Gleis (Foto: D. Widmer, 14. März 2014).



Unten: Die Em 3/3 18814 schleppt den mit Schwung auf die Hemishofener Rheinbrücke gefahrenen BDe 3/4 43 in Richtung Ramsen (Foto: R. Behrbohm, 22. März 2014).

